

Hospizlauf jetzt schon mit 13 Vereinen und zwölf Startpunkten

Der Lauf zugunsten des Hospizes am Blumenplatz findet immer mehr Unterstützung. Ab 11.30 Uhr kommen die Läufer am Sonntag an.

STADTTENLE (RP) Der Hospizlauf wird von der Krefelder Bevölkerung immer mehr unterstützt. Am 7. Krefelder Hospiz-Lauf am kommenden Sonntag, 24. September, den der Stadtportbund Krefeld organisiert, beteiligen sich jetzt 13 Vereine, und es gibt einen weiteren Startpunkt – insgesamt zwölf. Letzterer liegt in St. Tönis. Die IG Altersport Tönisvorst, deren Mitglieder 2016 noch am Startpunkt in Forstwald den Lauf begonnen hatten, hat in diesem Jahr auf dem Gelände Ostring 1 in St. Tönis einen eigenen Startpunkt organisiert.

Der Lauf bietet Teilnahmemöglichkeiten für Sportler aller Leis-

tungsstufen, aufgeteilt in Walking- und Laufgruppen. Die Streckenlängen bewegen sich zwischen 2,8 und 11,7 Kilometern. Das Besondere an diesem Lauf: Alle Teilnehmer unterstützen über ihr Startgeld die Hospiz-Arbeit in Krefeld, und diese Idee schafft die sehr spezielle Atmosphäre des Laufes. Die Ankunft am Hospiz – zwischen 11.30 und 12.45 Uhr – ist dann auch nicht so ganz ein „normaler“ Ziel-Einlauf, denn jedem Teilnehmer ist das besondere Gebäude bewusst, und auch die Hospiz-Gäste freuen sich über das Engagement der Mitbürger, so Hospiz-Leiter Alexander Henes: „Viele unserer Gäste bemerken diese Ver-

anstaltung. Sie können teils herunter kommen oder sind durch die Übertragung Teil des lebendigen Miteinanders. Sie freuen sich darüber, was andere für sie tun.“

Auch viele Angehörige von früheren Hospiz-Gästen machen beim Lauf mit, berichtet Karin Meincke, die Vorsitzende der Hospiz Stiftung Krefeld: „Sie schließen sich in Lauftreffs zusammen, um für die Veranstaltung zu trainieren.“ Manche Gruppen tragen T-Shirts mit den Namen der Gäste, um an sie zu erinnern.

Der Hospiz-Lauf hat viele Unterstützer und Sponsoren aus der Krefelder Unternehmenslandschaft – die sich teils finanziell, teils mit

Sachpenden beteiligen. Viele Haupt- und Ehrenamtler des Hospizes kümmern sich mit den Organisatoren um einen reibungslosen Ablauf. Am Zielort gibt es für die Läufer, Walker und die Zuschauer Essen und Getränke, der Andrea Berg-Fan-Club grillt für alle. Danach ist auch für den Rücktransport gesorgt – über einen kostenlosen Bus-Shuttle zum Rücktransport. Die Teilnehmer aus Hülles können kostenlos mit dem Schiff zurückfahren.

Grundsätzlich kann jeder mitmachen, eine Mitgliedschaft in einem Verein ist nicht notwendig. Am Lauftag sind auch Meldungen an

den Startpunkten möglich. Die Startzeiten variieren. Die Startgebühr beträgt zehn Euro.

Hier die Startpunkte, Laufstrecken und die Startzeit des 1. Laufs: TSV Meerbusch, Sportplatz am Windmühlenweg, Börsinghoven, 11,7 km, 11 Uhr; SC Bayer 05 Uerdingen, Löschenhofweg 70, 9,7 km, 10.30 Uhr; DRK Schwesternschaft, Hohenzollerstraße 91, 3,7 km, 11.30 Uhr; TSV Bockum, Sportplatz Bockum Prozessionsweg 15, 8,6 km, 11.10 Uhr; Fischelner Turnverein, Haltestelle Grundend, Eichhornstraße, 7,6 km, 10.20 Uhr; Fischelner Turnverein, Parkplatz am Sommerbad Neptun, Mühlenfeld 121, 4,5

km, 11.20 Uhr; Hülles SV, Sportplatz Hülleschen Dyk, Hülleschen Dyk 46, 7,1 km, 11.30 Uhr; DRK Forstwald, Sportanlage Bellenweg, 4,7 km, 10.50 Uhr; Verein für botanische Bürger, Startpunkt: Moerser Str. 43, 2,8 km, 11.25 Uhr; Verberger TV, Startpunkt: Laiterweg 6, Turnhalle Laiter Weg, 6,0 km, 11.15 Uhr; CSV Marathon, Sportanlage Gladbacher Str. 801, 3,1 km, 11.25 Uhr; IG Altersport, Parkplatz TSK Tönisvorst, Ostring 1, St. Tönis, 5,2 km, 11.50 Uhr.

Infos gibt es beim Stadtportbund, Rieke von der Helden, Tel.: 02151/771021 oder E-Mail: rieke.vdhelden@ssb-krefeld.de